

Protokoll der Jahreshauptversammlung des „Vereins der Freunde und Förderer des ehemaligen Hauptgestüts Trakehnen“ am 26.10.2008 in Neumünster

Beginn: 9.00 Uhr

Ende: 9.50 Uhr

Anwesende: Siehe Anwesenheitsliste

TOP 1: Begrüßung/Genehmigung des Protokolls der letzten Jahreshauptversammlung

Begrüßung der Anwesenden durch den 1. Vorsitzenden, Herrn Prof. Dr. Dr. Bloech. Er bedankte sich für das in seine Person gesetzte Vertrauen bei seiner Wahl zum 1. Vorsitzenden vor einem Jahr und stellte sich kurz vor.

Das Protokoll der letzten Jahreshauptversammlung wird bei zwei Enthaltungen genehmigt.

TOP 2: Berichte über Aktivitäten im vergangenen Jahr

Herr Prof. Dr. Dr. Bloech berichtet, dass im Zuge der Planung zur Wiedererrichtung des Dachreiters auf dem Trakehner Schloss Kontakt mit der Tietze-Stiftung aufgenommen wurde und begrüßt das Ehepaar Tietze als anwesende Gäste.

Des Weiteren gratuliert er Herrn Hans-Werner Paul in dessen Abwesenheit zum 70. Geburtstag und wünscht ihm - auch im Namen der Anwesenden - alles Gute.

Herr Thiel berichtet nun über die Aktivitäten des Vereins im vergangenen Jahr.

Der Schwerpunkt im Jahr 2007 richtete sich auf die 275-Jahrfeier Trakehnen. Zu dieser großen Veranstaltung wurde die Zuwegung zum Hauptgebäude verbessert. Als weitere Schwerpunkte nannte Herr Thiel folgende:

1. Die sanitären Anlagen im Reitburschenhaus wurden erneuert.
2. Die Restaurierung des Trakehner Tores wurde abgeschlossen. Die fehlenden Biberschwänze wurden ersetzt. Finanziert wurde dies aus eigenen Mitteln und Mitteln des Staatsministeriums für Kultur und Medien.
3. Die Wiedererrichtung des Turmes auf dem Dach des ehemaligen Landstallmeisterhauses konnte leider nicht erfolgen. Die Baugenehmigung für diese historische Form kam zu spät. Auch die dafür eingeplanten finanziellen Mittel reichten nicht aus. Daher mussten auch die dafür bewilligten Bundesmittel wieder zurückgegeben werden. Es gestaltete sich außerordentlich schwierig, eine Baufirma ausfindig zu machen, die die nötige Lizenz für solche Arbeiten besitzt. Im kommenden Jahr soll jedoch erneut versucht werden, den Turm zu errichten.

Ferner berichtet Herr Thiel über den Jugendaustausch 2007. Diesmal waren die Besucher aus Trakehnen in Bayern zu Gast. Es gab u.a. auch einen Ausflug nach Innsbruck/Österreich.

Die Schule aus Walsrode war mit 25 Personen zur 275-Jahrfeier nach Trakehnen gekommen. Die Schülerinnen und Schüler waren in Familien untergebracht und konnten so Eindrücke von den Lebensverhältnissen dort gewinnen.

Zum Abschluss dieser Ausführungen dankte Herr Prof. Dr. Dr. Bloech Herrn Thiel für seinen besonderen Einsatz in der Jugendarbeit.

TOP 2: Kassenbericht

Herr Klausing berichtet über die Einnahmen und Ausgaben des Vereins und stellt fest, dass sich alles in geordneten Verhältnissen befindet (siehe Anlage). Die Kontoführung wurde durch die Einrichtung eines „Business-Kontos“ erleichtert.

Herr Klausing dankt Herrn Dr. Willer und Herrn Thiel für ihre Unterstützung und ihren außerordentlichen Einsatz für den Verein.

Das Ehepaar Tietze und Herr Hilgendorff bieten für weitere Vorhaben ihre Hilfe an. Letzterer gibt jedoch zu bedenken, dass das Ostpreußische Landesmuseum in Lüneburg derzeit noch ohne Museumsleiter ist und sich daher eine Unterstützung von dieser Seite momentan schwierig gestaltet.

Herr Tietze stellt eine CD mit aktuellem Bildmaterial zur Verfügung und berichtet, dass seine Stiftung die Ausbildung der Jugendlichen in Trakehnen mit 1000,- € monatlich unterstützt. Für eine mögliche Unterstützung bei der Wiedererrichtung des Turmes werde jedoch eine exakte Kostenaufstellung benötigt.

TOP 3 + 4: Bericht der Kassenprüfer

Herr Bonten berichtet, dass keinerlei Beanstandungen und Auffälligkeiten vorliegen. Er stellt den Antrag, den Vorstand zu entlasten. Bei 10 Ja-Stimmen und vier Enthaltungen wird der Vorstand entlastet.

TOP 5: Aussprache

Es wird angeregt, mehr Werbung für den Verein zu machen. Die Homepage soll nach Möglichkeit häufiger aktualisiert werden. Herr Gusovius ist weiterhin bereit, sich um die Homepage zu kümmern. Er bittet jedoch darum, ihm immer die neusten Informationen zukommen zu lassen.

Ferner wäre es wünschenswert, einen ständigen Beobachter in Trakehnen zu wissen, der über den Stand der jeweilig durchzuführenden Maßnahmen Bericht erstatten könnte. An einem neuen Flyer für den Verein wird gearbeitet.

TOP 6: Wahl des Kassenprüfers

Da Herr Harlacher nach zweijähriger Tätigkeit als Kassenprüfer aus diesem Amt ausscheiden muss, soll ein neuer Kassenprüfer/eine Kassenprüferin gewählt werden. Herr Bonten bleibt noch ein Jahr im Amt.

Aus der Versammlung wird Frau Scharff vorgeschlagen. Sie wird einstimmig gewählt und nimmt ihre Wahl zur Kassenprüferin an.

TOP 7: Verschiedenes

1. Herr Tietze bietet an, dass sein Angestellter in Königsberg eventuell vermittelnd bei der Planung der anliegenden Baumaßnahme behilflich sein könnte.
2. Herr Klausing berichtet kurz über die 10-tägige Baltikumreise und in diesem Zuge über positive Gespräche mit der Schulleiterin, Frau Saniuk, die auf eine bessere Zusammenarbeit hindeuten.

3. Herr Thiel berichtet über Probleme mit dem Schulbus, der leider lange Zeit defekt war, nun aber repariert ist. In diesem Zusammenhang bietet Herr Bonten seine Hilfe bei der Suche nach einem Ersatzfahrzeug an. Die Schwierigkeiten bei der Einfuhr von Fahrzeugen sind jedoch erheblich. Herr Hilgendorff hat diesbezüglich Erfahrungen gesammelt und bietet seine Hilfe an.
4. Herr Peter bemerkt, dass bei der Galaschau des Hengstmarktes ein paar Minuten für das heutige Trakehnen und den historischen Hintergrund verwendet werden sollten. Dies hätte eventuell auch positive Auswirkungen auf mögliche Spenden.
5. Einige der anwesenden Mitglieder lobten zum Abschluss noch einmal die durch großen Einsatz erzielten Fortschritte in Trakehnen.

Herr Prof. Dr. Dr. Bloech dankt allen Anwesenden für ihr Erscheinen und schließt die Versammlung um 9.50 Uhr.

Hier: Anlage Kassenbericht